

Sylvia Hünig

°Ihr Engagement für das Turnen beschreibt 53 Jahre°

sie ist

°stabiles Fundament und Hüterin des Schatzes°

für den

°SV Felsenkeller Dresden e.V.°

Bereits in der 1. Klasse entdeckte Sylvia ihre Leidenschaft für das Turnen. Seit **1972** turnte sie in der BSG Empor Felsenkeller und engagierte sich dort bereits in jungen Jahren als Trainerin für das Kinderturnen im Breitensport.

1990 erfolgte aufgrund der Auflösung der BSG eine Neugründung des Vereins als SV Felsenkeller Dresden e.V. mit einer notwendigen Neubesetzung der Stelle für die Regelung der Finanzangelegenheiten im Jahr **1993**.

Die Ära von Sylvia als Schatzmeisterin im Verein im jungen Alter von 28 Jahren begann.

Die Vereinsgründerin Christa Kay erzählt noch heute gern und immer wieder begeistert davon, dass Sylvia, ohne auch nur eine Vorstellung dieser Aufgabe zu haben, in ihrer - unbedarft, schüchternen und unscheinbaren Art- sagte : "Ich würde die Aufgabe der Schatzmeisterin übernehmen." Ein 6er im Lotto für den Verein und haufenweise Arbeit für Sylvia.

Sylvias Engagement war stets unermüdlich. Für die 5 Sektionen des Vereins kümmert sie sich um Turnhallenzeiten, Fördergelder, die Organisation/Unterstützung für/bei Jubiläumsveranstaltungen, Wettkämpfe, Nachwuchsförderung mit automatischer Erinnerungsfunktion, so dass keine Lizenz ihre Gültigkeit verliert. Die Aufzählung ihres Wirkungsfeldes ist nahezu endlos fortführbar

1998 stellte die Einführung der Hallenmieten den Verein und somit Sylvia als Schatzmeisterin vor eine große Herausforderung "Sport soll für alle bezahlbar bleiben".

Sylvias gutes Händchen für die Finanzen, ihrem Fleiß in der Bearbeitung von Förderanträgen ergänzt mit den ehrenamtlichen Einsätze der Übungsleiter und Übungsleiterinnen, führte zum Erfolg und bezahlbare Mitgliedsbeiträge konnten weiter ermöglicht werden.

Neben ihren organisatorischen Aufgaben turnte sie aktiv in der Frauenmannschaft. Ihr Einsatz riss auch mit der Gründung ihrer Familie nicht ab, ein Kind wird auch in der Turnhalle groß.

1999 wurde dann mit dem Slogan "Mut kommt von Mutti" die "Muttimannschaft" mit Sylvia und 5 weiteren aktiv turnenden Müttern ins Leben gerufen. Wettkämpfe wurden weiterhin erfolgreich absolviert und das Können von Müttern und Kindern bei vielen Turnveranstaltungen gezeigt. Sylvia immer mit dabei.

2025 Sylvia ist ein fester Bestandteil im Trainerteam im Kinder- und Jugendbereich. Ihre Einsätze als Kampfrichterin sind in 3 oder mittlerweile 4 Kampfrichtereinsatzbüchern dokumentiert.

Diese umfangreichen Einsätze verdankt Sylvia ihrem Wortschatz der das Wort "Nein" nur sporadisch kennt.

Sie schafft es damit nachweislich und nach eingehender Prüfung des Vorstandes, dass man ihr den Zweitwohnsitz "Die Turnhalle ist mein zu Hause" auf Lebenszeit zuspricht.

Danke Sylvia für dein langjähriges Engagement.

Dein SV Felsenkeller Dresden e.V.